

Protokoll der außerordentlichen Pfarreiratssitzung vom 30.06.2021 in St. Mariä Himmelfahrt Ginderich

Anwesende:

Pfarreirat:	Helga Brinkhoff, Marianne Evers, Birgit Krämer, Bärbel Morée, Christina van Beek
Vertreter des KV:	Doris Hußmann
Seelsorgeteam:	Pfr. Dietmar Heshe, Pastor Georg Zglinnicki, Past.-ref. Anne Goertz, Diakon Ludger Funke
Gäste:	Fabian Verwers (Berufspraktikant), Lilly Königs (Schülerpraktikantin)
Entschuldigt:	Markus Adolph-Falzewski, Verena van Beek, Alexandra Hußmann, Ulrike Kleine-Büning, Anja Schulz, Andrea Vogt

TOP 1 Begrüßung durch Vorsitzende Birgit Krämer

TOP 2 Rückblicke auf die zurückliegende Zeit

Beerdigung Veen

- Rückfrage, warum bei der Beerdigung eines Gemeindemitglieds aus einer großen Familie die Trauergemeinde (ca. 150 Personen) nicht einen Gottesdienst auf dem Schulhof feiern konnte. Familie fühlte sich nicht verstanden und zurückgewiesen. Trauerfeier wurde dann mit einem befreundeten Geistlichen der Familie und ohne Alpener Beteiligung im Garten der Familie abgehalten.
- Erläuterungen zu den getroffenen Entscheidungen wurden von Pfr. Heshe und den anwesenden Mitgliedern der Arbeitsgruppe Covid 19 gegeben:
 - o Verständnis für die außergewöhnlich belastende Gefühlslage im Trauerfall und für die Sehnsucht nach mehr Normalität.
 - o Es herrscht ein großes Unverständnis, dass im öffentlichen Raum große private Feiern möglich gemacht werden können, aber die Kirche immer noch an ihrer Begrenzung der Teilnehmerzahl festhält.
 - o Für die Gemeinden vor Ort gibt es gesetzliche Vorgaben, die die Bistumsleitung mit der Staatskanzlei Düsseldorf abgesprochen hat und die für alle Gemeinden bindend sind.
 - o Wo Ausnahmen möglich sind, wird in Zukunft genau geprüft, ob die Kirche Zusagen zur Art und Weise sowie Größe der Feier treffen kann.

Jubiläumsfeier 200 Jahre St. Peter Büderich

- Teilnehmer fragten, wo Pastor Georg an diesem Tag gewesen sei, da er lange Zeit der leitende Pfarrer der Seelsorgeeinheit Büderich, Ginderich, Menzelen-Ost gewesen sei.
- Das Seelsorgeteam hat sich von vier auf zwei Priester reduziert und der Dienstplan sah keine andere Möglichkeit vor. Pfr. Heshe sagte jedoch die Teilnahme Pastor Georgs für den Abschlussgottesdienst am 12.09.2021 zu.
- Pastor Georg wies darauf hin, dass bei einem Besuch des Bischofs auf jeden Fall der leitende Pfarrer vor Ort sein müsse.

- Die Übertragung der Messe auf eine Leinwand in den Pfarrgarten hat gut geklappt. Dazu wurde die komplette Sakristei verkabelt.
- Zum Jubiläum ist eine Festschrift erschienen, die im Pfarrbüro oder auch in der Bücherei im Pfarrheim St. Peter für 5,- € erworben werden kann
- Es wurde angeregt, vor einer der nächsten Pfarreiratssitzungen eine Führung mit Rudolf Friedhoff durch die Kirche St. Peter zu vereinbaren.

TOP 3 Die aktuelle Situation in unserer Gemeinde

Dieser Punkt wurde bereits unter TOP 2 ausführlich besprochen.

TOP 4 Sternwallfahrt im September

Termin: 19.09.2021, 11.00 Uhr in St. Mariä Himmelfahrt Ginderich, Freiluftgottesdienst

→ unter Vorbehalt mit Blick auf die Entwicklung der Pandemie

- Bildung Arbeitsgruppe zur Planung der Vorbereitungen
 - o Ortsausschussmitglieder, Birgit Krämer hat sich auch angeboten
 - o Ort des anschließenden Zusammenseins ggf. der Schulhof
 - o Caterer für Getränke auf Kosten der Kirchengemeinde, Speisen soll sich jeder selber mitbringen

Plan B: Es findet keine Wallfahrt statt, sondern turnusmäßig Messen und Wortgottesdienste. Der Termin wurde bereits im Dienstplan berücksichtigt.

TOP 5 Pfarreiratswahl am 6./7. November 2021

- Bei einem digitalen Treffen über TEAMS haben die Pfarreiratsmitglieder über eine Verschiebung der Wahl beraten und entschieden, dass Pfr. Heshe einen entsprechenden Antrag an die Bistumsleitung stellen soll.
- Dieser wurde nun negativ entschieden, da der Pfarreirat als synodales Gremium der Gemeinde angesehen wird und es lt. Bistumsleitung bereits in 2017 keine Wahl gegeben haben soll. Es ist richtig, dass sich damals nicht ausreichend Kandidaten und Kandidatinnen zur Verfügung gestellt, um eine entsprechende Auswahl an Mitgliedern möglich zu machen. Es fand aber eine Zustimmungswahl der sich zur Verfügung gestellten Gemeindemitglieder statt.
- Das bedeutet nun, dass die Kirchengemeinde St. Ulrich am Wochenende der Kirchenvorstandswahl (6./7. November) ebenfalls die Pfarreiratswahl abhalten muss.
- Der Kirchenvorstand hat sich bereits für die Allgemeine Briefwahl entschieden und die erforderlichen Unterlagen dazu werden zentral in Münster vorbereitet. Die Daten für die Pfarreiratswahl müssen dort ebenfalls zugefügt werden.
- Es gibt zurzeit 9018 Stimmberechtigte. Von der Form der Allgemeinen Briefwahl verspricht man sich eine Beteiligung in Höhe von 40 % gegenüber einer Präsenzwahl, zu der nur ca. 6-7 % der Gemeindemitglieder kommen.
- Es gibt nun zwei Vorschläge bzgl. der Zusammensetzung des künftigen Pfarreirates:
 - o *Variante A:*
10-14 Mitglieder können gewählt werden, zwei mehr sollten sich aufstellen lassen, um eine gute Auswahl treffen zu können
Arbeitsweise: wie bisher, könnte aber überarbeitet werden
 - o *Variante B:*

Jeder Ortsausschuss bestimmt/wählt ein Mitglied als Bindeglied zwischen Seelsorgeteam und Gemeindeteil

Arbeitsweise: regelmäßige Teilnahme an den Dienstgesprächen des Seelsorgeteams

- Hierzu gibt es ein Infoschreiben, das an alle Ortsausschüsse mit der Bitte um Beratung und Entscheidung für eine Variante verschickt wird. Die Entscheidungen müssen spätestens in der Woche nach den Sommerferien gefällt werden, danach tagt der Pfarreirat am 23.08.2021 um 19.00 Uhr in St. Peter Buderich. Der Zeitplan ist sehr eng, ist aber dem Zeitplan für die Vorbereitung der anstehenden Wahlen geschuldet.

TOP 6 Verschiedenes

- Zum Pfarrbrief für die Osterzeit gab es viele positive Rückmeldungen, so dass nun der bevorstehende Pfarrbrief für die Advents- und Weihnachtszeit auch in dieser Form gestaltet werden soll. Es wird demnächst dazu einen Aufruf an alle Gemeindemitglieder geben, sich an der Gestaltung zu beteiligen.
- Am 12.09. findet die Verabschiedung von Andrea van Huet statt, die als Schulseelsorgerin nach Geldern gehen wird. Die Stelle wird auch wieder besetzt werden. Weitere Infos dazu liegen aber noch nicht vor.

Ende der Sitzung: ca. 21.00 Uhr

gez.

Helga Brinkhoff